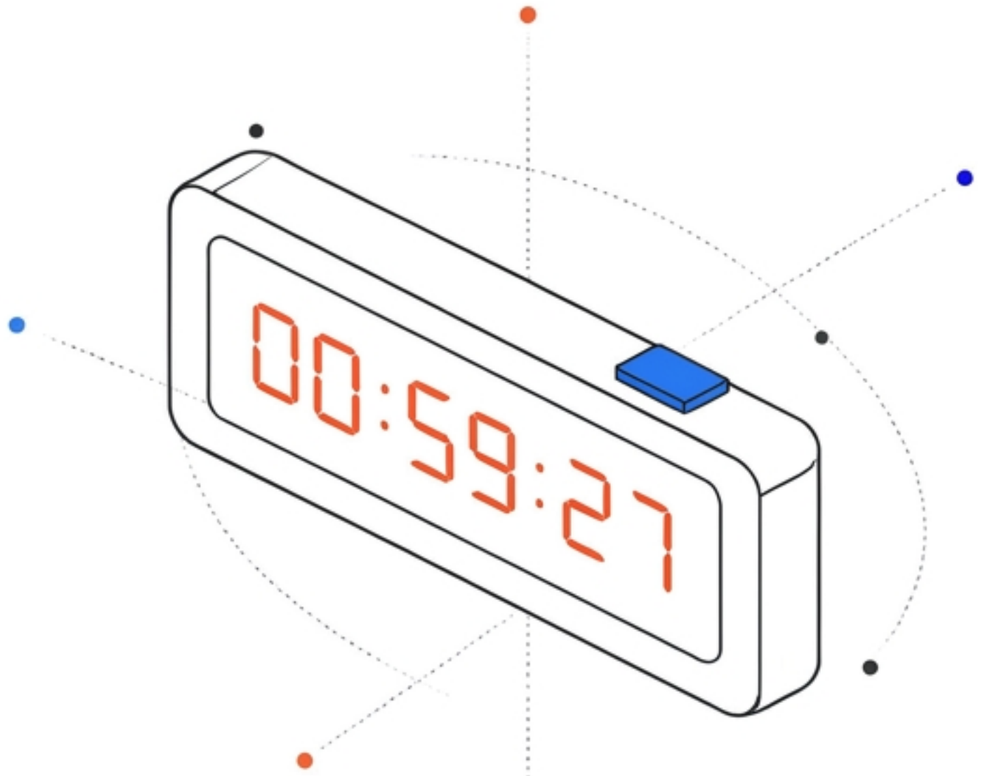
Custom GPTs enden im Dezember

Was sichern, was migrieren, was neu denken?



KI Session · 11. November 2026 · Sebastian Eisenbürger

Gemini Notebook

Der Stichtag: 11. Dezember 2026

01 Abschaltung

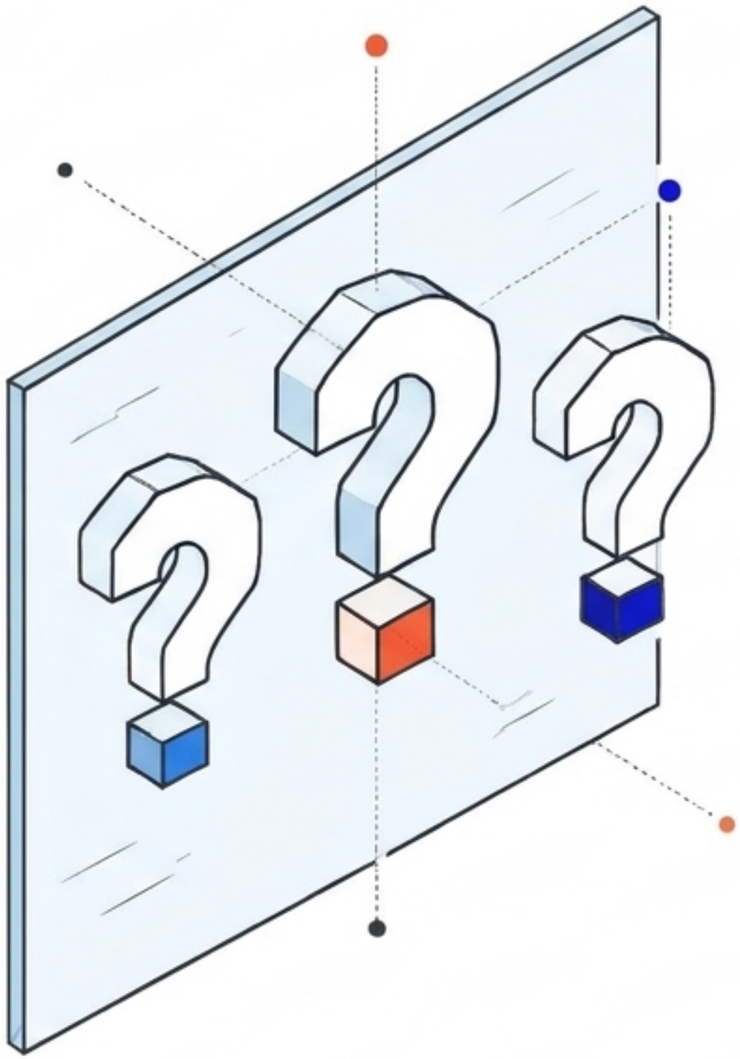
Custom GPTs werden Mitte Dezember vollständig abgeschaltet. Betroffen sind alle ChatGPT-Pläne.

02 Kein Zugriff mehr

GPT-Seiten und geteilte Links gehen offline und führen ins Leere.

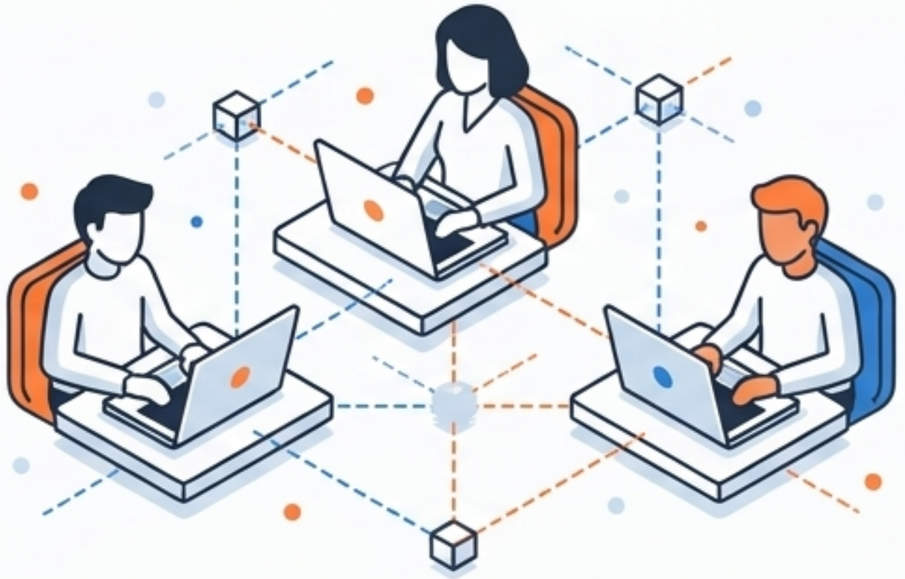
03 Plugins folgen

Der Nachfolger heißt Plugin. Automatisch passiert jedoch nichts – eine aktive Migration ist zwingend nötig.



Gemini Notebook

Wen der Stichtag trifft



Eigene GPTs gebaut

Für Kunden, Team oder sich selbst. **Du musst aktiv sichern und entscheiden, was weiterlebt.**

Fremde GPTs genutzt

Tägliche Helfer von anderen. Du Du kannst nicht selbst migrieren. Falls der **Ersteller inaktiv ist, verlierst du den Zugang.**

In Angebote eingebaut

Beratungstools für Kunden. **Kunden-Links** gehen kaputt; **Freigaben** müssen komplett neu gesetzt werden.

Gemini Notebook

Die Anatomie des Verlusts: Was du jetzt sichern musst

Die Anleitung (System-Prompt)

Das Herzstück. Oft über Monate verfeinert. Wird dies nicht gesichert, fängst du von vorn an.

Hochgeladene Wissensdateien

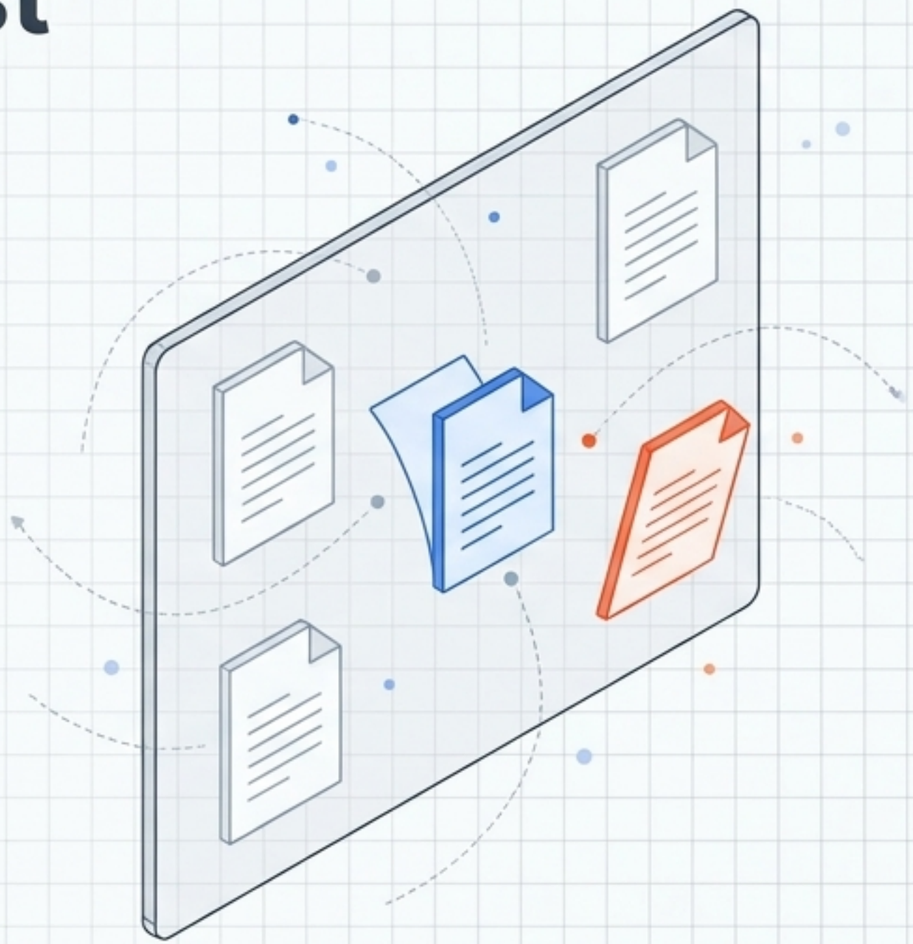
PDFs, Textdateien, Referenzmaterial – die gesamte Datengrundlage deines GPTs.

Actions & Verknüpfungen

Verbindungen zu anderen Diensten, API-Schlüssel und konfigurierte Abläufe.

Unveröffentlichte Entwürfe

Was nicht live ist, wird nicht migriert. Entwürfe verschwinden restlos.



Gemini Notebook

Die Notfall-Checkliste



Auflisten

Alle eigenen GPTs identifizieren.

Kopieren

System-Prompt jedes GPTs als reine Textdatei sichern.

Herunterladen

Alle hochgeladenen Wissensdateien lokal speichern.

Dokumentieren

Actions, API-Schlüssel und Konfigurationen notieren.

Notieren

Etablierte Testfragen aufschreiben (für den Qualitäts-Abgleich).

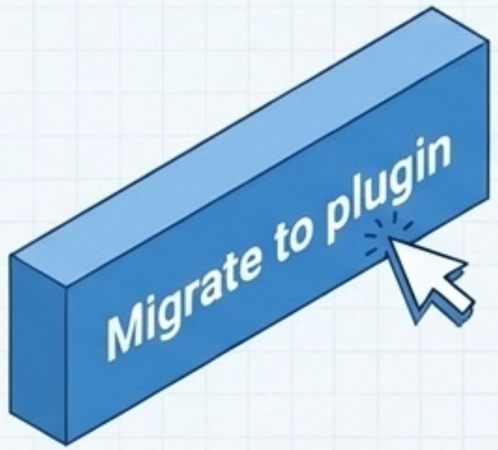
Veröffentlichen

Offene Entwürfe jetzt live schalten, sonst sind sie verloren.

Die detaillierte Checkliste zum Abarbeiten liegt im KI Portal bereit.

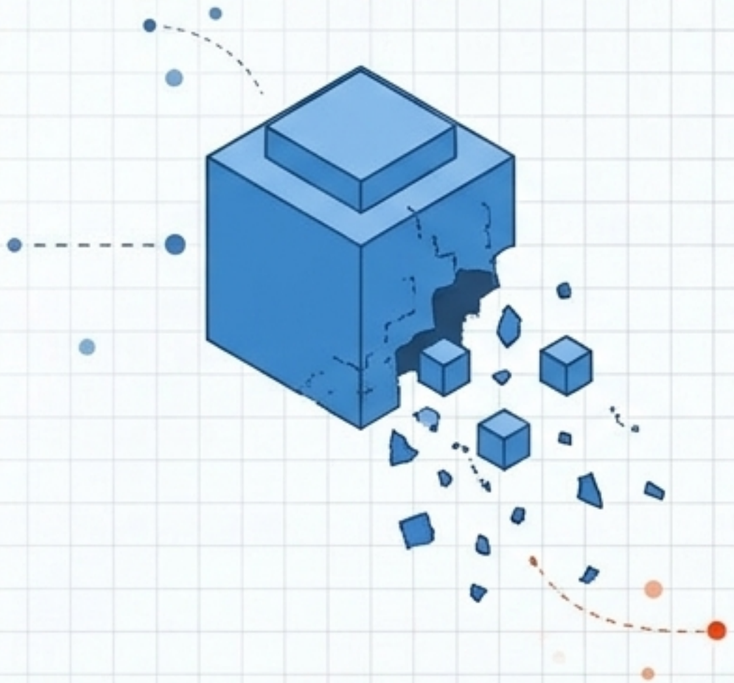
Gemini Notebook

Die Plugin-Illusion: Der trügerische 1-Klick-Weg



Der Weg

OpenAI bietet einen simplen Button. Das Original wird schreibgeschützt, das neue Plugin startet privat.



Die Warnung - Was NICHT mitkommt

- **Entwürfe:** Nur die letzte veröffentlichte Version wandert mit.
- **Actions:** Externe Verbindungen müssen komplett neu aufgebaut werden.
- **Freigaben:** Teilen-Links starten von null.
- **Garantiertes Verhalten:** Das System antwortet anders. Testfragen sind zwingend nötig.

Gemini Notebook

Architektur-Bruch: Warum ein Plugin kein GPT ist

Spalte 1: Der Custom GPT (Bisher)



- **Rolle:** Klassischer Gesprächspartner.
- **Logik:** Fließende Konversationsführung, reagiert auf feine Nuancen und breite Eingaben.
- **Szenario:** Interaktives Tool, Sparringspartner, Coach, Reflexionsfläche.

Spalte 2: Das Plugin (Neu)

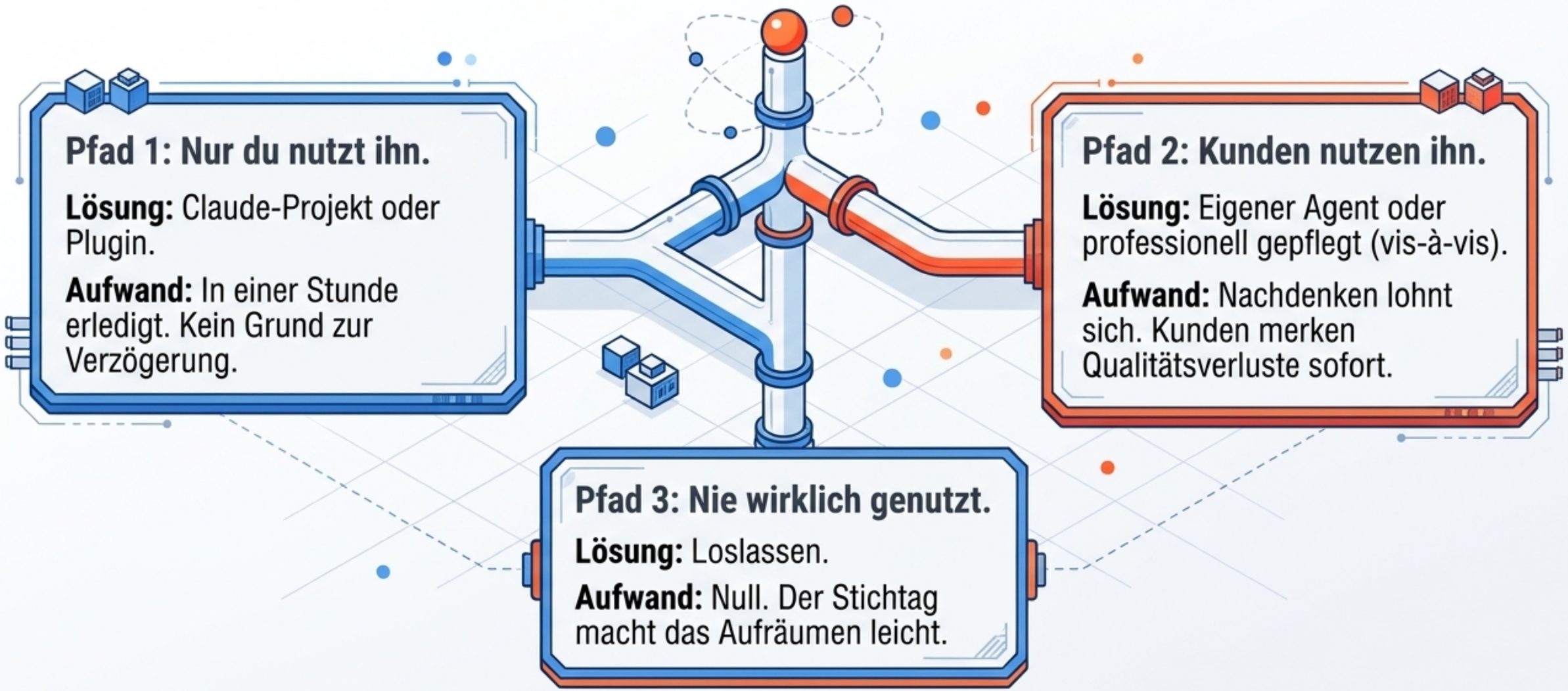


- **Rolle:** Kleiner Aufgaben-Agent.
- **Logik:** Optimiert für spezifische Aktionen und Befehlsausführung, nicht für freie Unterhaltung.
- **Szenario:** Automatisierung, Datenverarbeitung, strikte Aufgabenerfüllung.

Wichtig: Prüfe sorgfältig, ob ein Plugin deine bisherige Interaktion überhaupt noch abbilden kann.

Gemini Notebook

Triage: Welchen GPT soll ich wie behandeln?



Pfad 1: Nur du nutzt ihn.

Lösung: Claude-Projekt oder Plugin.

Aufwand: In einer Stunde erledigt. Kein Grund zur Verzögerung.

Pfad 2: Kunden nutzen ihn.

Lösung: Eigener Agent oder professionell gepflegt (vis-à-vis).

Aufwand: Nachdenken lohnt sich. Kunden merken Qualitätsverluste sofort.

Pfad 3: Nie wirklich genutzt.

Lösung: Loslassen.

Aufwand: Null. Der Stichtag macht das Aufräumen leicht.

Gemini Notebook

Die Fehler der Vergangenheit: Woran viele GPTs scheiterten



Einmal gebaut, nie gepflegt

Der erste Entwurf blieb der letzte. Kein Update, kein Nachschärfen.

Kein Feedback

Wer allein baut und keinen Zugang für andere schafft, lernt nicht.

Anleitung gut gemeint, aber nicht gut

Ein System-Prompt ist kein Aufsatz. Er muss Verhalten steuern, nicht beschreiben.

Technik vor Inhalt

Der GPT konnte alles – nur nicht das Gespräch führen, das wirklich gebraucht wurde.

Gemini Notebook

Der Paradigmenwechsel: Bauen vs. Nutzen

Ich will BAUEN

Die Haltung: Du willst verstehen, wie es funktioniert und es selbst gestalten. Freude an Systemaufbau.



Der Weg: Agentenquartal, eigene Apps (Lovable), volle Kontrolle.

Ich will NUTZEN

Die Haltung: Du willst ein gutes Gespräch, ohne Technik zu pflegen. Voller Fokus auf Inhalte.



Der Weg: Kuratierte Gesprächspartner (vis-à-vis). Qualitätssicherung passiert woanders.

Gemini Notebook

Case Study (Bauen): Vom starren GPT zur eigenen App

Vorher: Der 10-Fragen-GPT bei OpenAI

- Limitiert auf ein starres Chat-Fenster.
- Kein Erinnerungsvermögen über Sitzungen hinweg.
- Abhängig von Plattform-Entscheidungen.

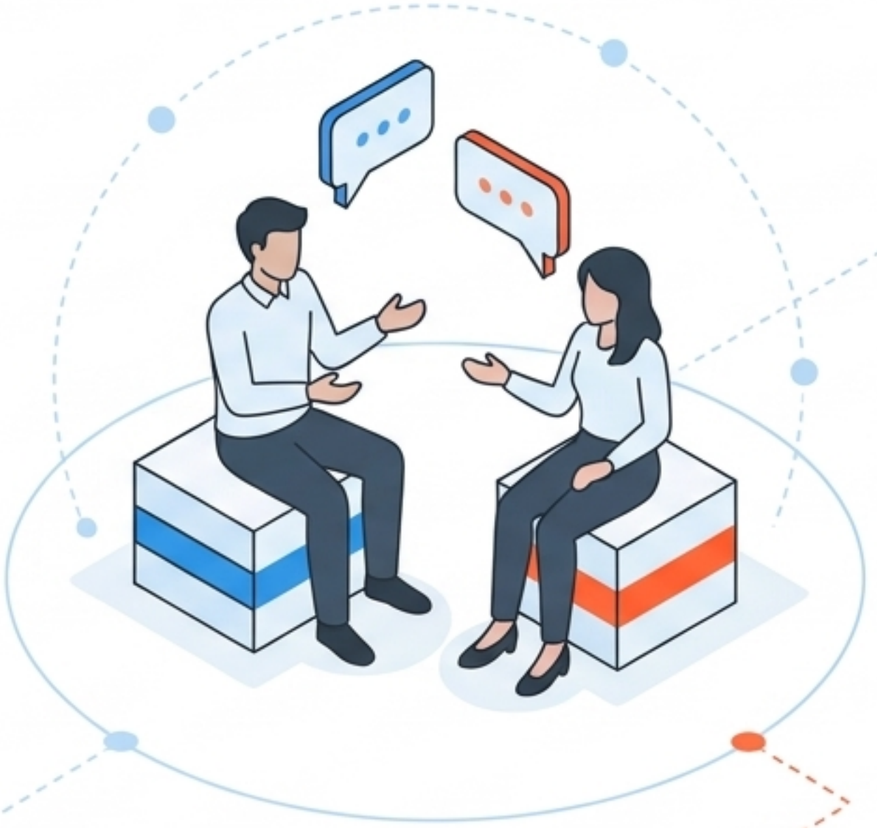


Nachher: 10x10 via Lovable

- Erweiterung zu einem intelligenten, 14-tägigen Kurs-Format.
- Eigenes Branding, Sprachausgabe, kontextuelles Gedächtnis.
- Befreiung aus dem OpenAI-Ökosystem: Unabhängig und zukunftssicher.

Gemini Notebook

Die Alternative (Nutzen): Vis-à-vis



Kuratierter Sparringspartner

Persönliche KI-Partner, die von Menschen (Beratern) gepflegt werden, die wissen, worauf es ankommt.

Das Abo-Modell

Pflege, Weiterentwicklung und Qualität liegen nicht bei dir. Du nutzt, der Rest passiert im Hintergrund.

Der Fokus

Für Reflexion, Entscheidungen und Entwicklung. Nicht für Automatisierung.

Das Ergebnis

Kein Stichtag-Stress, keine Umzüge, kein Datenverlust.

Gemini Notebook

Der Stichtag als Geschenk



Ein Stichtag zwingt uns, ehrlich zu sortieren. Was wirklich genutzt wird, bekommt eine Zukunft. Was nicht, darf weg. Welcher deiner GPTs hat dir wirklich geholfen – und warum?

Checkliste
Im KI Portal herunterladen und diese Woche abarbeiten.

Nächste Session
Mittwoch, 17 Uhr (Thema aus dem Ideenportal).

Gespräch buchen
Termin vereinbaren unter [Insert Booking Link].

Gemini Notebook